

	<p>Objekt: Syria: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18215615</p>
--	---

Beschreibung

Um 6 v. Chr. begann die Münzstätte Antiochia unter Varus wieder zu prägen, nachdem die posthumeren Prägungen für den König Philippos 17/16 v. Chr. aufgehört hatten. -
Rechteckiger Gegenstempel auf der Vorderseite mit semitischen Buchstaben (altessemitisch M'NW = Manou).

Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r. Rechteckiger Gegenstempel auf dem Kopf.

Rückseite: S C in einem Lorbeerkranz aus acht Blättern.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.76 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	5-12 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Augustus (-63-14)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RPC I Nr. 4264,8 (dieses Stück, ca. 5/6-11/12 n. Chr.). - Zum Gegenstempel siehe C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 244 Nr. 695 Taf. 26 (dieses Stück)..